

Stadt Ratzeburg

Ratzeburg, 20.03.2017

- Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing -

Hiermit werden Sie

**zur 18. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am
Mittwoch, 05.04.2017, 18:15 Uhr,
in den Ratssaal, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg**

eingeladen.

Vor der Sitzung findet um 17:45 Uhr ein Besichtigungstermin an der Badestelle Aqua Siwa statt.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 Bekanntgabe eines Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil am 07.03.2017
- Punkt 3 Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- Punkt 4 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 07.03.2017
- Punkt 5 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 07.03.2017
- Punkt 6 Bericht der Verwaltung
- Punkt 7 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern
- Punkt 8 Badesicherheit an der öffentlichen Badestelle Aqua Siwa
- Punkt 9 Anträge
- Punkt 10 Anfragen und Mitteilungen

Voraussichtlich nicht Öffentlicher Teil (Vorschlag der Verwaltung)

- Punkt 11 Niederschlagswasserbehandlung: Einleitstelle E 8; hier: Vergabe Umschlüsse Wedenberg an RKB Surferwiese

Vorsitzender
gez. Claus Nickel

Stadt Ratzeburg

Ratzeburg, 20.03.2017

- Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing -

Hiermit werden Sie

**zur 18. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am
Mittwoch, 05.04.2017, 18:15 Uhr,
in den Ratssaal, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg**

eingeladen.

Vor der Sitzung findet um 17:45 Uhr ein Besichtigungstermin an der Badestelle Aqua Siwa statt.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 Bekanntgabe eines Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil am 07.03.2017
- Punkt 3 Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- Punkt 4 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 07.03.2017
- Punkt 5 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 07.03.2017
- Punkt 6 Bericht der Verwaltung
- Punkt 7 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern
- Punkt 8 Badesicherheit an der öffentlichen Badestelle Aqua Siwa
- Punkt 9 Anträge
- Punkt 10 Anfragen und Mitteilungen

Voraussichtlich nicht Öffentlicher Teil (Vorschlag der Verwaltung)

- Punkt 11 Niederschlagswasserbehandlung: Einleitstelle E 8; hier: Vergabe Umschlüsse Wedenberg an RKB Surferwiese

Vorsitzender
gez. Claus Nickel

		AWTS	Anlage zu TOP 5	Stand 28.03.2017
Beschluss vom	TOP/ Bezeichnung	Inhalt	Sachstand	erledigt ja / nein
07.03.2017	TOP 8.2 Besetzung des Tourismusbeirates bei der HLMS	Der AWTS beschließt, folgende Personen aus Ratzeburg in den Tourismusbeirat bei der HLMS zu entsenden: Cornelia Rosenau , Geschäftsführerin CVJM Ratzeburg Stefan Wehrheim , Leiter der Jugendherberge Ratzeburg Vertreter 1: Gunnar Koech, Vorsitzender des W.I.R. Vertreter 2: Karl Schlichting, Geschäftsführer Hotel „Der Seehof“	Die entsprechenden Personen und die HLMS sind informiert worden.	Ja
07.03.2017	TOP 8.3 Übernahme der HLMS- Tourismusseite für die Stadt Ratzeburg	Der AWTS beschließt, die HLMS zu beauftragen, die Tourismuseite der Stadt Ratzeburg dauerhaft zu der neuen Webseite www.herzogtum-lauenburg.de weiterzuleiten.	Die HLMS wurde entsprechend beauftragt.	Ja
07.03.2017	TOP 8.4 Masterplan Tourismus und Stadtmarketing für Ratzeburg	Der AWTS beschließt, zur grundsätzlichen Ausrichtung des Masterplan Tourismus und Stadtmarketing sowie zur Ermittlung des Kostenrahmens die Einrichtung eines Arbeitskreises mit dem Titel "Ratzeburg blüht auf". Dieser soll jeweils aus einem Vertreter jeder Fraktion sowie einem Vertreter der Verwaltung bestehen.	Von den Fraktionen wurden folgende Personen für die Arbeitsgruppe benannt: SPD: Erika Maeder CDU: Michael Jäger FRW: Andreas von Gropper (Stellv. Sigrid Klötzl) FDP/BfR: Ute Janke Bündnis 90/Die Grünen: Klaus-Stefan Clasen Von der Stadt Ratzeburg wird Katrin Jester benannt. Für das erste Zusammentreffen dieser Gruppe wird nach Ostern ein Termin anberaunt. Eine Einladung folgt zeitnah.	Nein

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 28.03.2017

SR/BerVoSr/369/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	05.04.2017	Ö

Verfasser: Frau Ellen Ancot

FB/Az: 81.1

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Zusammenfassung:

Der AWTS nimmt den schriftlichen Bericht vom 28.03.2017 zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ellen Ancot am 28.03.2017

Bürgermeister Voß am 28.03.2017

Sachverhalt:

Siehe Anlage.

Mitgezeichnet haben:

Entfällt.

		AWTS	Anlage zu TOP 5	Stand 28.03.2017
Beschluss vom	TOP/ Bezeichnung	Inhalt	Sachstand	erledigt ja / nein
07.03.2017	TOP 8.2 Besetzung des Tourismusbeirates bei der HLMS	Der AWTS beschließt, folgende Personen aus Ratzeburg in den Tourismusbeirat bei der HLMS zu entsenden: Cornelia Rosenau , Geschäftsführerin CVJM Ratzeburg Stefan Wehrheim , Leiter der Jugendherberge Ratzeburg Vertreter 1: Gunnar Koech, Vorsitzender des W.I.R. Vertreter 2: Karl Schlichting, Geschäftsführer Hotel „Der Seehof“	Die entsprechenden Personen und die HLMS sind informiert worden.	Ja
07.03.2017	TOP 8.3 Übernahme der HLMS-Tourismuseite für die Stadt Ratzeburg	Der AWTS beschließt, die HLMS zu beauftragen, die Tourismuseite der Stadt Ratzeburg dauerhaft zu der neuen Webseite www.herzogtum-lauenburg.de weiterzuleiten.	Die HLMS wurde entsprechend beauftragt.	Ja
07.03.2017	TOP 8.4 Masterplan Tourismus und Stadtmarketing für Ratzeburg	Der AWTS beschließt, zur grundsätzlichen Ausrichtung des Masterplan Tourismus und Stadtmarketing sowie zur Ermittlung des Kostenrahmens die Einrichtung eines Arbeitskreises mit dem Titel "Ratzeburg blüht auf". Dieser soll jeweils aus einem Vertreter jeder Fraktion sowie einem Vertreter der Verwaltung bestehen.	Von den Fraktionen wurden folgende Personen für die Arbeitsgruppe benannt: SPD: Erika Maeder CDU: Michael Jäger FRW: Andreas von Gropper (Stellv. Sigrid Klötzl) FDP/BfR: Ute Janke Bündnis 90/Die Grünen: Klaus-Stefan Clasen Von der Stadt Ratzeburg wird Katrin Jester benannt. Für das erste Zusammentreffen dieser Gruppe wird nach Ostern ein Termin anberaunt. Eine Einladung folgt zeitnah.	Nein

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 29.03.2017

SR/BerVoSr/371/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	05.04.2017	Ö

Verfasser: Frau Ellen Ancot

FB/Az: 81.1

Änderung des Stellenplans 2017 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe

Zusammenfassung:

Die Wertigkeit einer Stelle im Stellenplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe muss geändert werden.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ellen Ancot am 29.03.2017

Bürgermeister Voß am 29.03.2017

Sachverhalt:

Aufgrund der vorliegenden Voraussetzungen muss eine Stelle im Stellenplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe von bisher Entgeltgruppe (EG) 3 auf EG 5 geändert werden. Eine Anpassung des Stellenplans erfolgt ggf. im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2017 im Herbst dieses Jahres. Gravierende Änderungen bei den Plankosten werden sich nicht ergeben.

Mitgezeichnet haben:

entfällt

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	05.04.2017	Ö

Verfasser: Frau Ellen Ancot

FB/Az: 81.1

Badesicherheit an der öffentlichen Badestelle Aqua Siwa

Zusammenfassung:

Die öffentliche Badestelle am Aqua Siwa an dem weitläufigen, teilweise unübersichtlichen Grundstück sollte als deutlich erkennbare Badestelle abgegrenzt werden, um

1. die Badeaufsicht durch die DLRG zu gewährleisten,
2. Hundebesitzer anzuhalten, ihre Hunde dort nicht frei herumlaufen zu lassen,
3. Vandalismus einzudämmen,
4. Verbote zu überwachen,
5. die vielen Zugangsmöglichkeiten zur Badestelle (durch Hecken, Bepflanzungen, wilde Zuwegungen) zu verringern und das Betreten der Badestelle an einer zentralen Stelle (Haupteingang) anzustreben.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ellen Ancot am 28.03.2017

Michael Wolf am 29.03.2017

Bürgermeister Voß am 29.03.2017

Sachverhalt:

Das o.g. Thema war Beratungsgegenstand der letzten AWTS-Sitzung am 07.03.2017. Die Verwaltung wurde gebeten, zusammen mit der DLRG und dem Bauhof Vorschläge zu unterbreiten.

Am 27.03.2017 fand deswegen eine Begehung der Badestelle zusammen mit der DLRG, dem Bauhof und dem Fachbereich Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften statt.

Es werden folgende Vorschläge unterbreitet:

Neue Beschilderung „Öffentliche Badestelle“ – analog zum Strandbad Schlosswiese (1x am Haupteingang direkt am Weg - nördlich; 1x am Durchgang zum Kleinbahndamm/Brücke - südöstlich)



Zusätzlich am Durchgang zum Kleinbahndamm/Brücke (südöstlich): Errichtung von zwei Rundholzpollern mit einem Querbalken.

Ergänzung des bereits vorhandenen Maschendrahtzauns auf dem bepflanzten Wall bis zum See (westlich), um den Zugang zur Badestelle an dieser Stelle komplett zu verhindern.

Die Bemühungen, einen gebrauchten Container von der GMSH für die DLRG als Wachstation zu bekommen, haben nicht gefruchtet, weil die GMSH lediglich 6 Meter lange Wohn-, WC- und Duschcontainer abgibt. Kleine Container (4m), die als Wachstation für die DLRG verwendet werden könnten, sind nicht im Bestand der nicht mehr benötigten, kostenlos abzugebenden Flüchtlingscontainer.

Gebrauchte Wachstationen, die zum Verkauf angeboten werden, konnten nicht ausfindig gemacht werden.

Damit die DLRG die Badesaufsicht unter Berücksichtigung der aktuellen Arbeitsschutzrichtlinien und Arbeitsbedingungen auf Rettungstürmen an Gewässern seit letztem Jahr gewährleisten kann, wird die Anschaffung einer neuen Wachstation – wie 2016 im Strandbad Schlosswiese – empfohlen. Die Kosten (inkl. Herstellung Pflasterung u. Stromanschluss) würden sich auf ca. 30.000 € belaufen. Im Wirtschaftsplan 2017 stehen 35.000 € zur Verfügung, die ursprünglich für ein neues Spielgerät an der Badestelle Schlosswiese eingeplant gewesen sind. Da das Spielgerät aus Städtebaufördermitteln finanziert werden soll, wird vorgeschlagen, die Mittel zugunsten einer neuen Wachstation am Aqua Siwa kurzfristig umzuwidmen.

Des Weiteren wird der Vorschlag unterbreitet, Personal des Bauhofes mit zusätzlichen Pflege- u. Unterhaltungsarbeiten während der Badesaison zu beauftragen und somit insgesamt mehr Präsenz zu zeigen. In diesem Zusammenhang wird auf das Angebot des Bauhofes vom 15.02.2017 Bezug genommen.

Alternativ-Vorschlag: Die Einzäunung des gesamten Geländes mit einem Stabgitterzaun, in einer Höhe von mindestens 1,40m mit einer zentralen Zugangsmöglichkeit (inkl. zweiflügeliges Eingangstor mit extra Eingangspforte; Kosten ca. 20.000 € nach Angebot u. geschätztem Aufwand).

Mitgezeichnet haben:

FBL 6